



Hintergrundinformation

Kunsth Handwerk aus Maranhão jetzt auch in Deutschland zu sehen

Bekannt ist der Bundesstaat Maranhão im Nordosten Brasiliens durch seine einmalige Dünen- und Lagunenlandschaft und die Altstadt der Hauptstadt São Luís, die von der Unesco zum Weltkulturerbe erklärt wurde. Der Bundesstaat ist reich an Folklore, die afrikanische, indianische und europäische Traditionen vereint. Das zeigt sich besonders im Kunsthandwerk: die berühmten Azulejos, die an vielen alten Häusern in São Luís zu finden sind, werden neu interpretiert. Aus den Blättern der Buritipalme, einer in Brasilien weit verbreiteten Palmenart, entstehen farbenfrohe Hüte, Taschen, Kissen oder Tischsets. Filigrane Klöppelarbeiten gehören genauso ins Angebot wie bemalte Figuren aus Lehm. Wichtig ist dabei, dass Materialien und Herstellung aus der Region kommen.

Unterstützung erfahren die Kunsthandwerker von der Nichtregierungsorganisation ‚Institut für die Entwicklung von Kunsthandwerk aus Maranhão‘ - Instituto de Desenvolvimento do Artesanato Maranhense (IDAM). Das Idam wurde im Jahr 2000 gegründet und fördert seitdem die nachhaltige Produktion von Kunsthandwerk. Es organisiert den Kunsthandwerk-Markt, professionalisiert den Vertrieb, ermöglicht den Export, schafft Arbeitsplätze und verhandelt Löhne. Vielen Familien werden in verschiedenen Projekten und Workshops Möglichkeiten gezeigt und entwickelt ihren Lebensunterhalt mit Kunsthandwerk zu sichern.

Unter der Prämisse, dass Kunst und Kultur eine wichtige Rolle bei der sozialen Entwicklung des Menschen spielen, setzt sich das Idam für eine sozialere Gesellschaft ein.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.brazilhandicraft.org.br/artesanato_maranhense.pdf

Pressekontakt:

Beate Kaduk
Agentur Pferd & Reiter
Tel.: +49 30 / 328980 30
Mob.: +49 174/ 920 74 54
b.kaduk@pferdundreiter.de